

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1054/2019/MO/BV

Fachbereich: Soziales und Kultur	Datum: 20.05.2019
Bearbeiter: Astrid Karock	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Moorrege	12.06.2019	nicht öffentlich
Gemeindevertretung Moorrege	26.06.2019	nicht öffentlich

Vorstellung des Projektes Imagefilm der Gemeinde Moorrege durch Herrn Max Schröter von der Fa. CineCoast

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Im Schul- und Kultur Ausschuss stellte Herr Max Schröter sich und das Projekt vor. Seine Idee war, kurze Imagefilme von ca. 2 – 4 Minuten über Gemeinden zu drehen, um das Interesse in der Bevölkerung zu wecken. In diesen Filmen sollen Freizeitmöglichkeiten, Bildungsstätten, Gewerbebetriebe sowie die geschichtliche Entwicklung dargestellt werden. Für die Städte Elmshorn, Uetersen und Tornesch ist dies bereits erfolgt. Der Imagefilm über die Stadt Uetersen wurde im Burg Kino vorgestellt. Die Kosten für die Gemeinde Moorrege würden sich auf ca. 1.600,00 € belaufen. Der Konzeptvorschlag und die Kostenkalkulation liegen der Vorlage als (**Anlage 1**) und (**Anlage 2**) bei.

Die Schulen sollen in das Konzept mit eingebunden werden. Die Fertigstellung dieses Projekts bis Herbst 2019 wäre realistisch. Einen Termin für ein Gespräch bzw. eine Informationsveranstaltung sollte nach der Sommerpause festgesetzt werden.

Finanzierung:

Entsprechende finanziellen Mittel sind im Haushaltsplan 2019 nicht vorgesehen und müssten im I. Nachtragshaushaltsplan 2019 bereitgestellt werden.

Fördermittel durch Dritte:

Keine

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt die Erstellung eines Imagefilms über die Gemeinde Moorrege innerhalb eines Kostenrahmens von max. 2.000,-- Euro durch Herrn Max Schröter von der Fa. CineCoast/Schröter Zankel GbR aus Moorrege. Herr Schröter wird gebeten Kontakt mit der Gemeinschaftsschule aufzunehmen um zu prüfen, ob eine Unterstützung/Umsetzung mit einer Schüler-Projektgruppe realisierbar ist. .

Weinberg

Anlagen:

Anlage 1 Konzeptvorschlag
Anlage 2 Kostenkalkulation

Imagefilm der Gemeinde Moorrege

CineCoast Vorproduktion

Kunde: Gemeinde Moorrege

Grundkonzept: Inhalt übermittelt in Form von Interviews mit verschiedenen Beteiligten. Unterstützt durch passende Schnittbilder der genannten Orte und Tätigkeiten innerhalb der Gemeinde. Unterlegt mit passender Hintergrundmusik

Filminhalt in einem Satz:

Vorstellung der Gemeinde Moorrege, direkt gerichtet an die Bürger.

Wichtigste Fakten:

- direkte Begrüßung durch Bürgermeister Weinberg (Nähe zum einzelnen Bürger)
- Geschichte der Gemeinde (Heimatismuseum, Schloss Düneck)
- Ossenbrüggen Feinwerktechnik als größtes Gewerbe mit Ausbildungs- und Arbeitsplätzen
- Freibad Oberglinde (Beispiel für Zusammenarbeit mit umgebenden Orten wie Uetersen)
- Freiwillige Feuerwehr Moorrege (Wehrführer über Zusammenhalt und Tradition in der Gemeinde)

Zielgruppe: alle jetzigen Bürger der Gemeinde + Bild nach außen

Was sollen die ersten Gedanken der Zielgruppe sein?

- eigene Gemeinde neu entdecken
- Moorrege als kultureiche Gemeinschaft
- Erinnerung an die Vergangenheit und Blick in eine moderne Zukunft

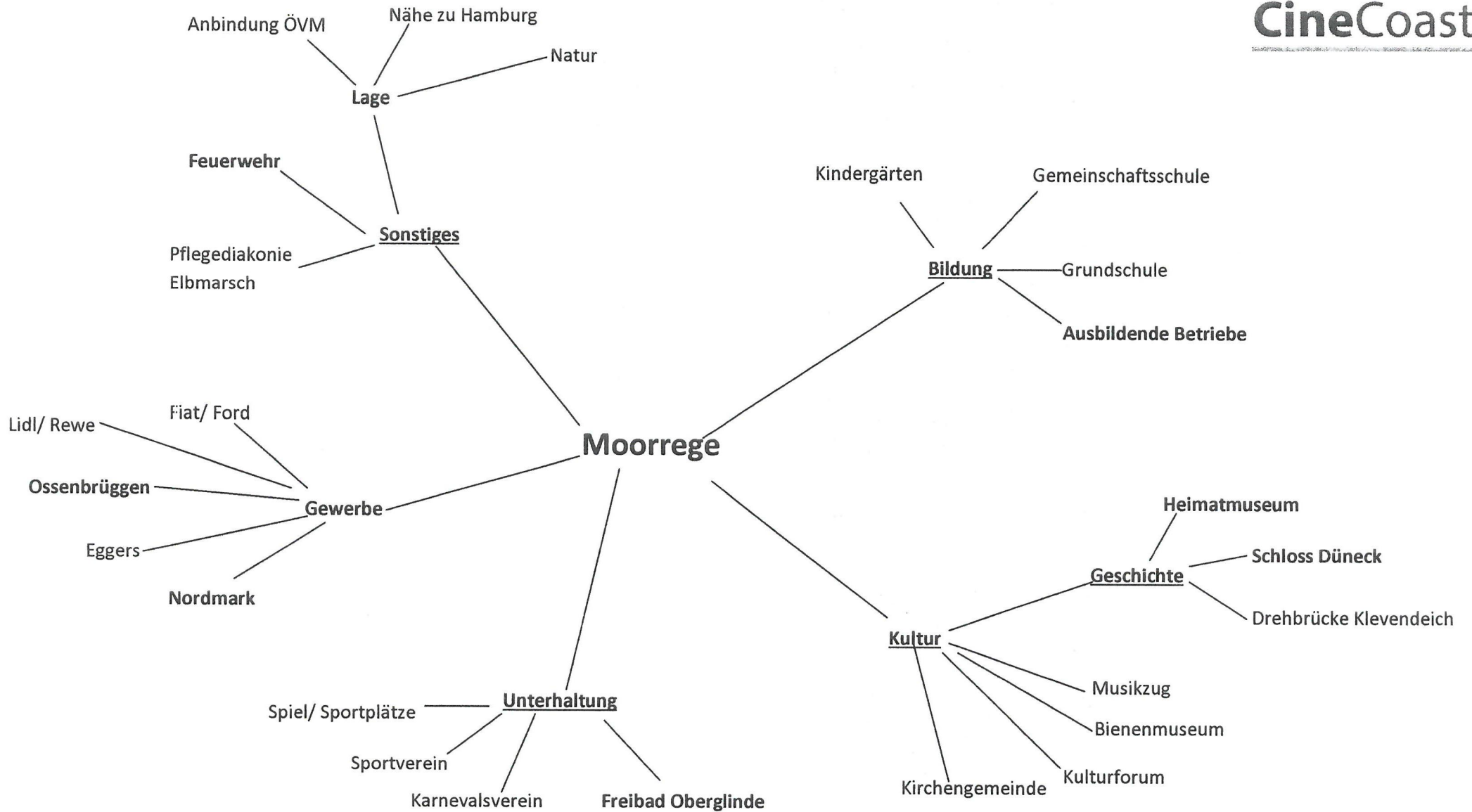
Technische Anforderungen: 4k Auflösung

Länge: 2-4 Minuten

Veröffentlichungsmedium: Internet, öffentliche Präsentationen, Einbindung in gedrucktem Material möglich (QR)

Zeitraum: Herbst 2019

Budget: ca. 1400-1600€



Konzeptvorschlag: Drehbuch

Bei allen Texten handelt es sich nur um grobe Vorschläge, die unbedingt in Rücksprache mit dem Kunden inhaltlich und später mit den einzelnen Sprechern sprachlich überarbeitet werden sollten, um natürliche Aussprache, Betonung und Formulierung sicherzustellen.

Intro – Drohnenaufnahmen Musik beginnt – Herr Weinberg aus dem off

Herr Weinberg – Gemeindehaus – Interview Setting

Seit über 65 Jahren sind wir in Moorrege eine kleine Norddeutsche Gemeinde mit mittlerweile über 4000 Einwohnern im Kreis Pinneberg in Schleswig Holstein.

Eine Gemeinde mit Tradition und Charakter.

In unserem Heimatmuseum blicken wir zurück auf viele Jahre gemeinsames Dorfleben und bewahren ein Stück Geschichte für zukünftige Moorreger Generationen.

In unserer alten Schule, direkt neben unserem örtlichen Bienenmuseum haben Jung und Alt die Chance Geschichte hautnah zu erleben. Unser nachgebildetes Bürgermeisterzimmer gibt etwa einen Einblick in 50 Jahre Lokalpolitik lange vor Computern und Internet.

Auch unser Schloss Düneck macht ein Stück Geschichte erlebbar. Das 1871 Gebaute Landhaus steht heute unter Denkmalschutz und gehört fest zum Bild der Gemeinde.

Doch was bringt der Blick in die Vergangenheit ohne den Weg in die Zukunft?

Um dem Nachwuchs in unserer Gemeinde alle Chancen in der modernen Welt zu geben, bieten unsere ansässigen Unternehmen, nach der Ausbildung in Grund- und Gesamtschule, Ausbildungsplätze in aufstrebenden Branchen. Vom Chemielaborant bei Nordmark bis zum Zerspanungsmechaniker bei Ossenbrüggen Feinwerktechnik, stehen jungen Moorregern direkt vor der Haustür viele Wege offen.

Frau Ossenbrüggen über die Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Auch neben der Arbeit gibt es bei uns viel zutun. Jeder der möchte kann sich in der Gemeinde einbringen. Ob in der freiwilligen Feuerwehr, dem Musikzug, den beiden Sportvereinen oder dem Karnevalsverein. Bei uns findet jeder die passende Freizeitbeschäftigung.

Wehrführer Sven Heitmann über Zusammenhalt in der Feuerwehr

Unser örtliches Freibad lädt im Sommer zum Zeitvertreib ein. Gemeinsam mit der Nachbarstadt Uetersen betreiben wir das Naturbad Oberglinde erfolgreich seit.... und freuen uns jedes Jahr über hunderte Besucher.

Frau Hansen über erfolgreiche Zusammenarbeit mit Moorrege

Konzeptvorschlag: Shotlist

Eine Liste möglicher Schnittbilder, die während und zwischen den Interviews laufen können, um den Film interessanter und abwechslungsreicher zu machen.

- Drohnenaufnahmen Moorrege (speziell Freibad)
- Verschiedene Aufnahmen im Heimatmuseum
- Außen- und Innenaufnahmen vom Schloss Düneck
- Aufnahmen in der konventionellen Werkstatt bei Ossenbrüggen
- Aufnahmen der CNC Maschinen bei Ossenbrüggen
- Aufnahmen bei einer Übung der Feuerwehr
- Laboraufnahmen bei Nordmark

Passende Arbeitsprobe:

- www.cinecoast.de/zukunftskonferenz-2018/



Konzeptvorschlag: Kalkulation

Folgende Kalkulation beinhaltet die Produktion eines Imagefilms bestehend aus verschiedenen Interviews und dazu passenden Schnittbildern. Der Film hat eine Länge von etwa 3 Minuten und enthält individuelle Animationen mit Titeln und Logos sowie passende Musik.

Nr.	Beschreibung	Einheit	Anzahl	Einzelpreis	Preis
1.	Vorproduktion	Std.	10	15	150€
2.	Dreh (bis zu 8h)	Tagessatz	2	250€	500€
3.	Schnitt und Bearbeitung	Std.	20	15€	300€
4.	Technik und Lizenzgebühren	Pauschale	-	-	600€

Total **1550€**

Gemäß § 19 UStG wird keine Umsatzsteuer berechnet.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Preise ändern sich möglicherweise durch weitere Absprachen oder veränderte Lieferantenpreise.

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1059/2019/MO/BV

Fachbereich: Finanzen	Datum: 21.05.2019
Bearbeiter: Jens Neumann	AZ: 3 / 904-450

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Moorrege	12.06.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Moorrege	26.06.2019	öffentlich

Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

Sachverhalt:

Die noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen belaufen sich gemäß Anlage mit Stand vom 31.12.2018 im Verwaltungshaushalt auf 48.050,92 €. Im Vermögenshaushalt liegen keine Haushaltsüberschreitungen vor.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Deckung der Haushaltsüberschreitungen ist gewährleistet durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen bei anderen Haushaltsstellen sowie die Deckungsreserve.

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt, / Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 48.050,92 € zu genehmigen.

Weinberg

Anlagen:

Übersicht der Haushaltsüberschreitungen (Stand: 23.05.2019)

Haushaltsüberschreitungen der Gemeinde Moorrege

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Soll nach dem Haushaltsplan (einschließl. Nachtrags-haushalt) EUR	Anordnungssoll EUR	Mehrbetrag EUR	davon bereits genehmigt EUR	noch zu genehmigen EUR	Begründung
1	2	3	4	5	6	7	8
Stand: 23.05.2019	<i>Verwaltungshaushalt</i>						
28100.713000	Schulverbandsumlage	190.000,00	226.791,00	36.791,00	0,00	36.791,00	gestiegene vorläufige Schulverbandsumlage und Veränderung der Schülerzahlen in den schulverbandsangehörigen Gemeinden
57000.713000	Umlage für die Unterhaltung des Freibades Oberglinde	22.000,00	28.214,87	6.214,87	0,00	6.214,87	Nachzahlung aus der Betriebs- und Verwaltungskostenabrechnung für 2018 (gestiegen Baumpflege und höhere Bewirtschaftungskosten) sowie Erhöhung der Vorauszahlung für 2019
63000.713000	Umlage an den Wegeunterhaltungsverband	40.000,00	45.045,05	5.045,05	0,00	5.045,05	Umlageerhöhung ab 2019 von 0,35 €/m ² auf 0,40 €/m ² und Aufgabenerweiterung um Bankettbefestigung in wassergebundener Art gemäß Beschluss der Verbandsversammlung des Wegeunterhaltungsverbandes
	Summe	252.000,00	300.050,92	48.050,92	0,00	48.050,92	
noch zu genehmigen im Verwaltungshaushalt =						<u>48.050,92</u>	
	<i>Vermögenshaushalt</i>						
	Im Vermögenshaushalt liegen keine Haushaltsüberschreitungen vor.						
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
noch zu genehmigen im Vermögenshaushalt =						<u>0,00</u>	

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1060/2019/MO/BV

Fachbereich: Finanzen	Datum: 22.05.2019
Bearbeiter: Horst Tronnier	AZ: 131.

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Moorrege	12.06.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Moorrege	26.06.2019	öffentlich

Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr

Sachverhalt:

Gemäß § 4 der Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Moorrege für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr ist für jedes Haushaltsjahr von der Mitgliederversammlung ein vom Wehrvorstand aufzustellender Einnahme- und Ausgabeplan zu beschließen. Nach Zustimmung der Gemeindevertretung tritt der Plan in Kraft. Eine Ablehnung der Gemeindevertretung wäre gegenüber dem Wehrvorstand zu begründen.

Der Wehrvorstand der Freiwilligen Feuerwehr Moorrege hat einen Einnahme- und Ausgabeplan für das Haushaltsjahr 2019 vorgelegt. Die Planung ist dieser Beschlussvorlage als Anlage beigefügt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Verwaltungsseitig wird empfohlen, der Einnahme- und Ausgabeplanung der Freiwilligen Feuerwehr für das Haushaltsjahr 2019 zuzustimmen.

Finanzierung:

Die Finanzierung der Kameradschaftspflege bei der Freiwilligen Feuerwehr ergibt sich aus der Einnahme- und Ausgabeplanung.

Fördermittel durch Dritte:

Siehe Einnahme- und Ausgabeplanung

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt / Die Gemeindevertretung beschließt, der Einnahme- und Ausgabeplanung der Freiwilligen Feuerwehr Moorrege für das Haushaltsjahr 2019 zuzustimmen.

Karl-Heinz Weinberg

Anlagen:

Einnahme- und Ausgabeplanung 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Moorrege

Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Moorrege
Einnahmen- und Ausgabenplanung für das Haushaltsjahr 2019



Gesamtplan							
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Erläuterungen	Nr.	Bezeichnung	Ausgaben	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7	8
0	Zuwendungen von fördernden Mitgliedern	€ 7.015,00		8	Ausgaben für Kameradschaftspflege und Versammlungen	€ 3.100,00	
1	Zuwendungen von Dritten	€ 700,00		9	Ausgaben für Ehrungen, Geschenke und ähnliche Anlässe	€ 100,00	
2	Einnahmen aus Veranstaltungen	€ 14.800,00		10	Ausgaben für Veranstaltungen	€ 15.400,00	
3	Veräußerung von Vermögensgegenständen im Einzelwert ab 500 €	€ -	Einnahmen aus Abgängen von der Bestandsliste	11	Erwerb von Vermögensgegenständen im Einzelwert ab 500 €	€ -	Ausgaben für Zugänge zur Bestandsliste
4	Erstattung von Auslagen durch Gemeinde und Dritte	€ -		12	Auslagen für Gemeinde und Dritte	€ -	
5	Sonstige Einnahmen	€ 1.960,00		13	Sonstige Ausgaben	€ 2.700,00	
6	Einzahlungen der Gemeinde	€ 1.155,65		14	Auszahlungen an die Gemeinde	€ -	
7	Entnahme aus der Rücklage	€ -	Automatische Buchung	15	Zuführung zur Rücklage	€ 4.330,65	Automatische Buchung
0-7	Gesamteinnahmen	€ 25.630,65		8-15	Gesamtausgaben	€ 25.630,65	

Die Ausgaben werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Stand der Rücklage am 1.1.2019	€ 8.189,76
Entnahme	€ -
Zuführung	€ 4.330,65
Stand der Rücklage am 31.12.2019	€ 12.520,41